



– WEITERBILDUNG –

Metall

Modulbezeichnung	Modulbeschreibung
Prüfungsvorbereitung	Erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfung, schriftliche und praktische Teilabschlussprüfungen in den Berufsfeldern Industriemechaniker/-in und Maschinen- und Anlagenführer/-in
Zwischenprüfungs-vorbereitung	Erfolgreiches Bestehen der Zwischenprüfung, Abschlussprüfung Teil 1: schriftliche und praktische Teilabschlussprüfungen in den Berufsfeldern Industriemechaniker/-in und Maschinen- und Anlagenführer/-in
Grundausbildung	Grundlagen der Metallverarbeitung und der hierzu benötigten Handfertigkeiten
Bohren	Sachgerechtes Anfertigen von Bohrungen und Passungsbohrungen, sowie Herstellen von Gewinden
Drehen	Anfertigen von Drehteilen auf konventionellen Drehbänken
Fräsen	Anfertigen von Fräswerkstücken auf konventionellen Fräsmaschinen
Pneumatik	Grundlagen der Pneumatik nach DIN-PAL, die auch für die Prüfungen zum/zur Maschinen- und Anlagenführer/-in, sowie Industriemechaniker/-in benötigt werden
MAG Schweißen	Theoretische und praktische Kenntnisse zum Anfertigen von MAG-Schweißnähten. Eine Prüfung die zum Erhalt eines Schweißert-Zertifikats führt ist nach Vereinbarung möglich. Die Schweißprüfung wird durch den TÜV Süd abgenommen. Es sind umfassende Kenntnisse im Metallbereich erforderlich.

Ausbildungsverlauf:

Beginn: nach Vereinbarung (Module können individuell ausgewählt werden)
 Dauer: 2 bis 4 Wochen pro Modul / max. 26 Wochen (1352 UE) / mind. 104 UE (2Wochen)
 Arbeitszeit: Mo. bis Do. 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr / Fr. 7:30 Uhr bis 14:30 Uhr

Teilnehmerzahl: 15 Personen

Abschluss:

Zertifikat der bbv Akademie
(Prüfung durch die bbv Akademie gGmbH)

Voraussetzungen:

Gute Deutschkenntnisse, Vorkenntnisse im Bereich der Metallbearbeitung von Vorteil

Förderung:

Durch die Bundesagentur für Arbeit, das Jobcenter sowie über die Rentenkasse oder weitere öffentliche Träger möglich.

Stand: 03-2018